

V o r w o r t.

Nach dem ursprünglichen Plane des Herrn Verlegers und des Verfassers sollte die gesammte Weltkunde den zweiten Theil des Handbuchs füllen. Bei der Reichhaltigkeit des Gegenstandes schwoll jedoch der Stoff dem Verfasser dermaßen unter den Händen an, daß dieser Theil bedeutend stärker und also auch viel theurer geworden wäre als der erste. Um bei möglichster Kürze auch die nöthige Vollständigkeit zu erreichen, mußte daher die Naturgeschichte und die Naturlehre für einen dritten Theil, der nächstens erscheinen soll, zurückbehalten werden.

Die allgemeine Weltkunde ist so ausführlich behandelt, wie es das Bedürfniß der Mittelklasse einer Stadtschule erheischt. Den Lehrern an den gewöhnlichen Schulen wird es leicht werden, für ihre Schüler die nöthige Auswahl zu treffen. Es sind bei dieser Abtheilung vorzüglich die Werke von Hennig und